iBeacons im Museumseinsatz

Praktische Erfahrungen bei der Einführung von iBeacon Technologie und der Aspekt der Barrierefreiheit

Florian Trautmann IT intouch GmbH

MAI-Tagung 2017

IT intouch GmbH

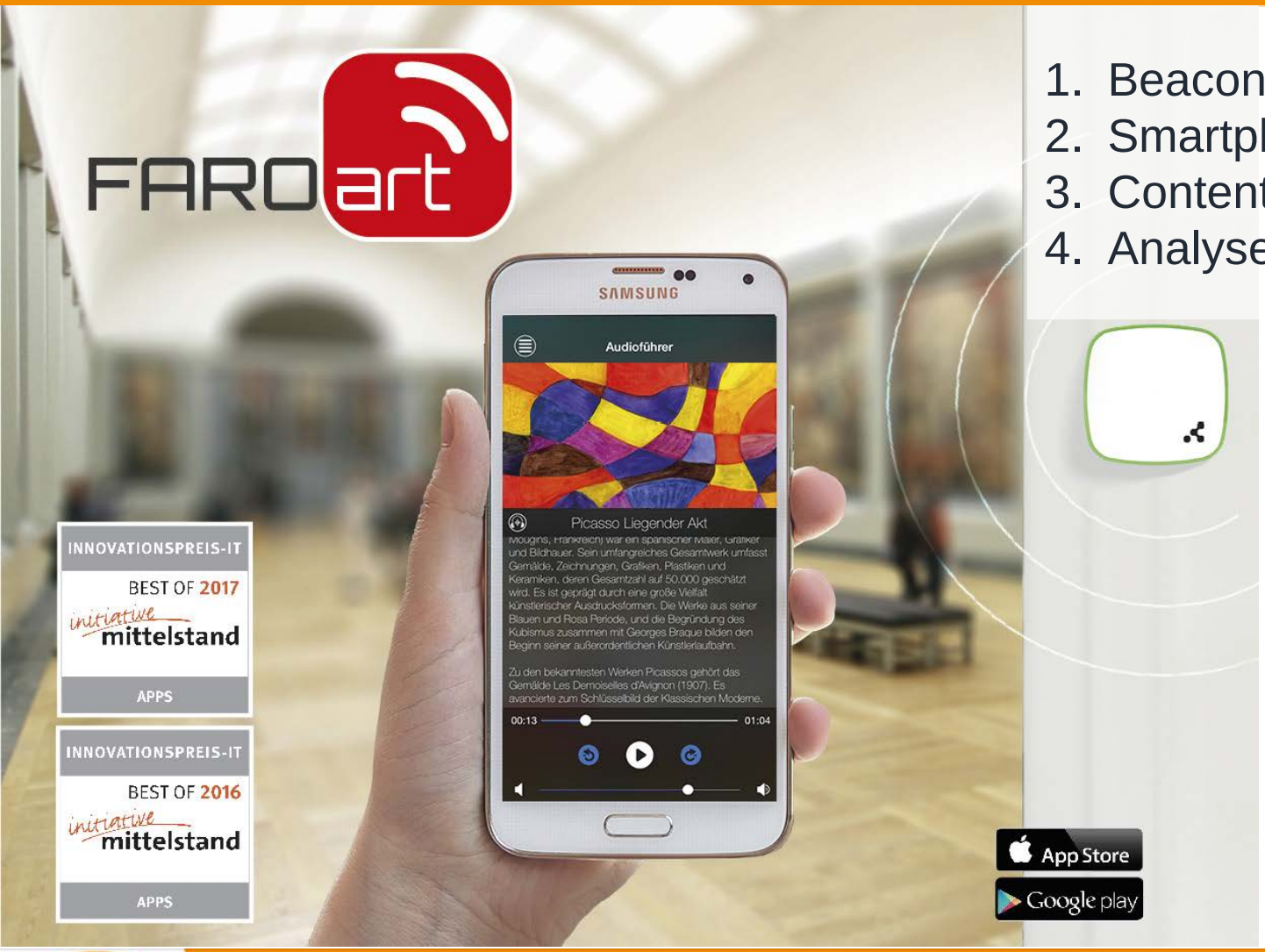
FAROart

2014

2006



FAROart



1. Beacon Technologie
2. Smartphone App
3. Content Management
4. Analyse

Beacon Technik in der Einführung

- WLAN Verfügbarkeit?
- Inhalte nachträglich änderbar?
- Flexibilität des Content Management Systems
- Auswahl der Beacon Hardware
- Räumlichkeiten geeignet?
- Wann lösen welche Inhalte aus?
- Zielgruppenspezifisch oder allgemein gehalten

Beacons können einen barrierefreien Zugang unterstützen



Lokalisierte Karte



Unterstützung bei Sehbehinderung

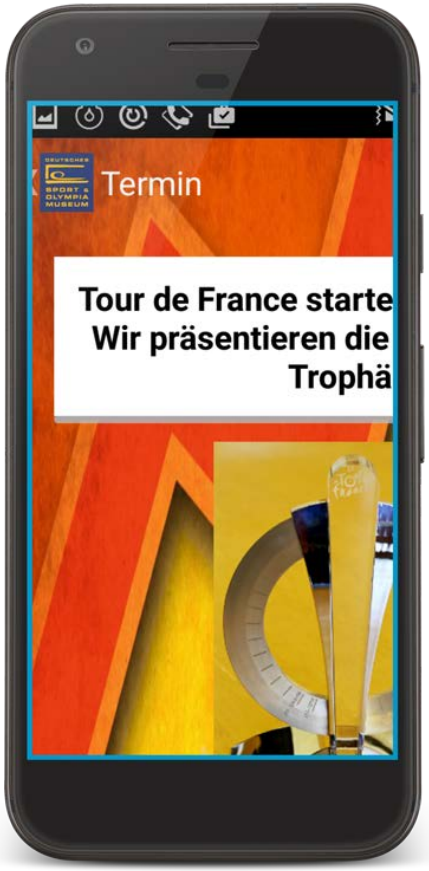
normal



Große Schrift



Lupe / Zoom



Farben umkehren



TalkBack / Voiceover



Vielen Dank

Florian Trautmann
Kontakt: trautmann@it-intouch.de
Web: www.faroart.de & www.it-intouch.de

FARO art

Interessante Links

- Beacons auf dem Prüfstand: Estimote vs Kontakt.IO im Praxistest (http://bit.ly/2qGttUd)
- Accessibility Programming Guide for iOS. Making Your iOS App Accessible (http://apple.co/2qLyueQ)
- Android Accessibility Developer Checklist (http://bit.ly/1KRfueC)
- FAROart – iBEACON App für Museen (http://www.faroart.de)

museums and the internet

Dieser Vortrag wurde gehalten anlässlich der MAI-Tagung 2017 am 15./16. Mai 2017 im Zoologischen Forschungsmuseum Alexander Koenig, Bonn.

Die MAI-Tagung 2017 ist eine Kooperationsveranstaltung des LVR-Fachbereichs Regionale Kulturarbeit, dem Zoologischen Forschungsmuseum Alexander Koenig und des LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrums.

Weitere Informationen unter:
www.mai-tagung.de

Anmeldung für den Newsletter:
www.mai-tagung.de/MAI-Ling